

reformierte
kirche oberglatt

Jahresbericht der Kirchenpflege 2019



**Nach 10 Jahren in Oberglatt:
Abschied von Ulrich und Ruth Henschel
18. August 2019**

2019 – Zeit der Veränderungen

Wie bereits im Vorjahr war das Thema «Veränderungen» bei der Ev. reformierten Kirchgemeinde Oberglatt sehr präsent.

Pfarrer Dekan Ulrich Henschel entschied Anfang des Jahres, gemeinsam mit seiner Frau Ruth, die Kirchgemeinde Oberglatt per 31.08.2019 zu verlassen und sich in Deutschland neuen Herausforderungen zu stellen.

Dieser Entscheid löste zunächst bei vielen Oberglatter und Oberglatterinnen Unsicherheit aus, da Pfarrer Dekan Ulrich Henschel hier in unserer Gemeinde sehr integriert, engagiert und beliebt war.

Die Kirchenpflege bemühte sich sehr, diese Unsicherheit aufzufangen und für die Kirchgemeindemitglieder jederzeit da zu sein und Fragen zu beantworten.

Mit dem speziellen Abschlussgottesdienst der Kinder-Aktiv-Ferien-Woche am 18. August 2019 hiess es für die Kirchenpflege wie auch für die Mitarbeiter, Gemeindemitglieder, Pfarrkollegen, Bekannte und Freunde offiziell von Ulrich Henschel und seiner von uns allen sehr geschätzten Frau Ruth Abschied zu nehmen. Bei einem feinen Apéro unter dem Motto «Schweiz» wurden Ulrich und Ruth Henschel von verschiedenen Personen mit Ansprachen geehrt und verabschiedet, bevor sie dann tatsächlich ihre Zelte abbrachen und zurück nach Deutschland gingen. Auf diesem Wege nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an Euch lieber Uli und liebe Ruth. Der Kirchenpflege, allen Mitarbeiter/innen und freiwilligen Helfer/innen war es eine Ehre, Euch kennengelernt und so viele Ziele gemeinsam erreicht zu haben.

Mit der Kündigung von unserem Pfarrer war die Kirchenpflege im Jahr 2019 sehr stark mit dem Thema «Pfarrwahl» und «wie geht es weiter», beschäftigt. Im Oberglatter Mitteilungsblatt informierte ich über den weiteren Prozess und Ablauf, sowie über die Aufgaben der nun erforderlichen Pfarrwahlkommission.

In der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 01. Oktober 2019 wurde die **Pfarrwahlkommission** folgendermassen von der Kirchgemeinde gewählt:

Beat Anderegg -*Präsident*-, Arnold Freund -*Mitglied*- und Mirco Weber -*Mitglied*-.

Aus der Kirchenpflege wurden in die Pfarrwahlkommission delegiert:

Silvia Binder-Maag -*Mitglied*-, Elke Brunner-Rüegg -*Mitglied*- und Petra Geissberger -*Mitglied*-.

In der ersten Sitzung konstituierte sich die Pfarrwahlkommission (ausser dem Präsidenten, er wurde durch die Kirchgemeinde gewählt) selbst, dabei wurde Mirco Weber zum Aktuar gewählt. In gesamt 4 Sitzungen bis Ende 2019 erarbeitete die PWK das Stellenprofil sowie die Stellenausschreibung des neuen Pfarrers / Pfarrerin und konnten auch bereits die ersten Bewerbungen sichten.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Dezember 2019 informierte der PW-Präsident Beat Anderegg die Kirchgemeinde über den Stand der Arbeiten. Die Pfarrwahlkommission wird auch im Jahr 2020 alles geben, um der Kirchgemeinde einen für Oberglatt «passenden» reformierten Pfarrer vorzustellen und an einer der nächsten KGV's zur Wahl vorschlagen zu können.

Die Wahl erfolgt dann schlussendlich durch die Kirchgemeinde an der Urne.

Veränderungen gab es auch in der **Rechnungsprüfungskommission der ref. Kirchgemeinde Oberglatt**. So entschied sich Herr Jürg Dambach aus persönlichen Gründen vom Amt als Rechnungsprüfer der RPK der ref. Kirchgemeinde Oberglatt per 31. August 2019 zurückzutreten. Auf diesem Weg bedanke ich mich bei Dir, lieber Jürg, für Deine tolle Arbeit, die Du in den letzten Jahren für die ref. Kirchgemeinde Oberglatt geleistet hast und wünsche Dir und Deiner Familie von Herzen nur das Allerbeste.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Dezember 2019 wurde unter dem Traktandum «Ersatzwahl Mitglied in die RPK» Frau Sabrina Rauper-Bill als Ersatzmitglied der Rechnungsprüfungskommission der ref. Kirchgemeinde Oberglatt von der Kirchgemeinde gewählt.

Dir, liebe Sabrina, wünsche ich ganz viel Freude und viele tolle Erfahrungen in Deinem neuen Amt. Schön, gehörst Du nun zur RPK, die Dich bereits an der KGV ganz herzlich aufgenommen hat.

Personelles

Aufgrund des Weggangs von unserem langjährigen Pfarrer Ulrich Henschel teilte uns die reformierte Landeskirche als Stellvertretung in einem 80% Pensum Frau Pfarrerin Franziska Hürlimann zu.

Mit dem Chilbi-Gottesdienst am 01. September 2019 startete eine tolle und sehr angenehme Zusammenarbeit mit Franziska Hürlimann. Mit ihrer herzlichen und aufrichtigen Art fand sie sofort den Kontakt zu unseren Gemeindemitgliedern und wurde herzlich von Allen auf- und angenommen. Auch die Zusammenarbeit zwischen Frau Hürlimann und der Kirchenpflege war von Beginn an sehr offen, respektvoll und sehr gewinnend.

Die Konfirmandenarbeit hat Pfarrerin F. Hürlimann mit viel Herz und mit vielen interessanten, lebensnahen und abwechslungsreichen Themen

ausgeführt. Ich bin überzeugt, dass Frau Hürlimann den jungen Menschen eine interessante Vorbereitungszeit auf die Konfirmation geschenkt hat und sich die Gruppe auch noch nach fünfzig Jahren, an der «Goldenen Konfirmation», gerne an diese Zeit zurückerinnert.

Positiv ist auch zu berichten, dass das Mitarbeiter-Team, ebenfalls wie im Vorjahr, im Jahr 2019 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Oberglatt treu geblieben ist und es keine Kündigungen gab. Schön, kann die Kirchenpflege auf ein so tolles Mitarbeiter-Team zählen, ein herzliches «Danke schön» an alle.

Auch Pfarrer Tak Kappes stand unserer Kirchgemeinde im Jahr 2019 wieder als Stellvertreter zur Verfügung. Seine Arbeit wird von allen sehr geschätzt. Mit seiner angenehmen Art ist er hier in Oberglatt immer herzlich willkommen.

Auch im Jahr 2020 dürfen wir wieder auf Pfarrer Tak Kappes als Vertretung zählen. Darüber freut sich die Kirchenpflege und die Kirchgemeinde sehr. Herzlichen Dank, lieber Tak.

Öffentlichkeit

Monatlich konnten sich im 2019 wieder alle Interessierten im Oberglatter Mitteilungsblatt informieren, was in unserer Kirche angeboten wurde und welche Veranstaltungen anstanden

So veröffentlichten wir Berichte über den Dreikönigstag, den wir im 2019 zum achten Mal zusammen mit Ben Salem -Ben's Kamelfarm- und Paul von Euw -Geflügelhof von Euw-, vielen freiwilligen Helfern und natürlich den wunderbaren Kamelen von Ben durchgeführt haben.

Unser freiwilliger Helfer Thomas Kuchen war einer der «Drei Könige» und durfte den Ritt von der ref. Kirche Oberglatt bis zu Ben's Kamelfarm auf dem Kamel genießen.

Ausserdem berichteten wir über die Goldene Konfirmation, die Konfirmation, vom «Mahl am langen Tisch», vom besonderen Musiktheater «Don Quichotte», den verschiedenen K & K Konzerten die in der Kirche angeboten wurden, über den Weggang von unserem Pfarrer Uli Henschel und das weitere Vorgehen, über die Pfarrwahlkommission, über die jeweiligen Kirchgemeindeversammlungen, über den Gottesdienst auf der Hirschenbrücke, die Kinder-Aktivferienwoche mit dem Abschlussgottesdienst, dem Abschied von Uli und Ruth Henschel, über das Konf. Lager, über unser Angebot zum «Adventskranz gestalten, über den Vortrag von Roman Bont, Historiker, zum Thema «Zwinglis Zürcher Reformation», dem Weihnachtsmarkt, dem Friedenslicht welche unsere Konfirmanden extra für uns alle in Zürich abholten, dem Weihnachtsspiel unserer Oberglatter Kinder und vielem mehr.

Danke

Bei dieser Aufzählung wird nochmals sehr bewusst, wieviel in einem Kirchenjahr im Verborgenen geleistet wird. Deshalb ist es mir ein grosses Anliegen, mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich zu bedanken:

Unserem bisherigen Pfarrer Ulrich Henschel, unserer stellvertretenden Pfarrerin Franziska Hürlimann, unserem Pfarrer Tak Kappes -Stellvertreter unserer Sekretärin, den Sigristinnen, der Katechetin, dem Kirchenmusiker und den Aushilfsorganisten, den Mitgliedern der reformierten RPK, den Mitgliedern der PWK, den Leiterinnen unserer verschiedenen Angebote, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und Allen die zum Gelingen eines Gottesdienstes beitragen wie z.B. Petra Geissberger mit allen Sängerinnen des Singkreises.

Ein grosses Dankeschön geht auch an meine Kirchenpflegekolleginnen und -kollege für die tolle, offene und angenehme Zusammenarbeit. Denn gerade in diesem anspruchsvollen Jahr 2019 hat sich wieder gezeigt, dass wir nur gemeinsam etwas bewirken können.

Natürlich möchte ich mich auch ganz herzlich für die gute und sehr angenehme Zusammenarbeit mit der Bezirkskirchenpflege, insbesondere mit Herrn Gerhard Meier und der Politischen Gemeinde Oberglatt bedanken.

Das Kirchenjahr – Zahlen und Fakten –

Quantitativ lassen sich die Tätigkeiten von Behörde und Pfarramt sowie den involvierten Mitarbeitern einfacher in Zahlen belegen.

2019 fand in der reformierten Kirchgemeinde Oberglatt statt:

Gottesdienste:

31 Gottesdienste, 6 zentrale Gottesdienste hier in Oberglatt, 5 Taufen, 5 Jugendgottesdienste, 2 Taizé Andachten, 7 Fiire mit de Chliine und 4 ökumenische Gottesdienste.

Spezielle Gottesdienste in diesem Jahr waren zusätzlich der Neujahrsgottesdienst, der Gottesdienst mit Tauferinnerung, Konfirmations-Gottesdienst, Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation, Mahl am langen Tisch, Karfreitag-Andacht, Auffahrt-Gottesdienst auf dem Friedhof, Feuerwehrgottesdienst, Gottesdienst zum nat. Vätertag im Dickloo, der Gottesdienst auf der Hirschenbrücke zum Bannumgang sowie 10 zentrale Gottesdienste, die in Rümlang abgehalten wurden.

Sitzungen und Versammlungen:

Die Kirchenpflege erledigte ihre Geschäfte an 11 Kirchenpflegesitzungen. Es fanden 2 ordentliche und 1 ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. Die Pfarrwahlkommission hielt bis zum 31.12.2019 gesamt 4 Sitzungen ab.

Weitere interessante Zahlen und Fakten:

9 Konfirmanden, 4 Kircheneintritte, 27 Kirchenaustritte, gesamt 8 Seniorenvormittage (3 mit U. Henschel und F. Hürlimann, 5 mit H.J. Hüsgen), 18 Mal ELKi Singen, 8 Mal Kolibri, 21 Kinder nahmen an der Kinder-Aktiv-Ferienwoche teil, gesamt durften wir 1'940 Kirchbesucher bei uns begrüßen
Einwohnerzahl in Oberglatt per 31.12.2019: 7'140

Statistikzahlen für das Jahr 2019 (Vergleich zu 2017 und 2018)

Jahr	2017	2018	2019
Mitglieder	1'445	1'400	1'327
Trauungen	3	4	0
Taufen	12	14	5
Konfirmanden	11	9	9
Bestattungen	25	24	15

In den letzten Jahren nahm die Mitgliederzahl in unserer Gemeinde, wie im ganzen Pfarrbezirk, kontinuierlich ab, wobei dieser Abwärtstrend anhalten wird. Dies nicht nur wegen Kirchenaustritten, sondern auch durch Wegzug und weniger Zuzug von reformierten Kirchenmitgliedern.

Durch die Annahme der Teilrevision der Kirchenordnung vom 23.09.2018 ist die Anzahl der Mitglieder die Grundlage für die Zuteilung der Pfarrstellen-Prozente. Wurde bisher ab 1'000 Gemeindemitglieder eine Vollzeitstelle zugeteilt, wird sich diese Grenze bis 2024 auf 2'000 Reformierte erhöhen. Ab 2020 gibt es eine Übergangsphase, unsere Pfarrstelle wird ab 2020 bis 2024 noch 80 Stellenprozente umfassen – ab 2024 ca. 70% und dies, ohne die Aktivität und Lebendigkeit unserer Gemeinde und den damit verbundenen Zeit- und Arbeitsaufwand zu berücksichtigen.

Für die kleineren Kirchengemeinden wird es schwer, ihre Eigenständigkeit zu behalten.

Wir, die Kirchenpflege der Ev. ref. Kirchengemeinde Oberglatt setzen alles daran, die Eigenständigkeit unserer Kirchengemeinde zu behalten und geben alles, damit unsere Kirche für Sie liebe Kirchengemeindemitglieder sicht- und spürbar bleibt.

Ich freue mich, auch im Jahr 2020 für Sie als Kirchenpflegepräsidentin da sein zu dürfen.

Elke Brunner-Rüegg
-Kirchenpflegepräsidentin-

Ein Schiff das sich Gemeinde nennt

Die Kirche als Institution muss sich immer wieder fragen; Wird sie ihrem Auftrag noch gerecht? Macht das so Sinn? Hat sie überhaupt noch Bestand?

Mir liegt dazu ein Lied in den Ohren, das bereits vor 60 Jahren exakt dieselben Fragen gestellt hat. Es heisst: «Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt», was für ein passendes Bild. In der ersten Strophe des Liedes heisst es:

*«Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit.
Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heisst Gottes Ewigkeit.
Das Schiff, es fährt vom Sturm bedroht durch Angst, Not und Gefahr,
Verzweiflung, Hoffnung, Kampf und Sieg, so fährt es Jahr um Jahr.
Und immer wieder fragt man sich: Wird denn das Schiff bestehn?
Erreicht es wohl das große Ziel? Wird es nicht untergehn?
Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns, Herr, denn sonst sind wir
allein auf der Fahrt durch das Meer. O bleibe bei uns, Herr!»*

Ja, immer wieder fragt man sich: Wird denn das Schiff bestehn...?

Es mag sein, liebe Gemeinde, dass die Kirche in ihrer jetzigen Form nicht mehr bestehen kann.

Mitgliederschwund, wenige Gottesdienstbesucher, Verlust der christlichen Werte... etc. Es braucht wohl neue Formen und neue Ideen. Aber welche und was und wie? Das Lied versucht in der 2. Strophe eine Antwort zu geben:

*«Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein,
sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein.
Ein jeder stehe, wo er steht, und tue seine Pflicht;
wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht.*

*Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammen schweißt
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.
Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns, Herr, denn sonst sind wir
allein auf der Fahrt durch das Meer. O bleibe bei uns, Herr!»*

Es braucht eine Mannschaft, es braucht ein Team, das zupackt und sich verantwortlich zeigt. Und es braucht sie, liebe Gemeinde, auch wenn sie zahlenmässig stark schrumpft, die aber «Glaube, Hoffnung, Zuversicht» ausstrahlt und etwas vom Geheimnis dieses Schiffes kennt. Dies hat zu tun – wie das Lied weiter sagt – mit Gottes gutem Geist. Wir können auch sagen

mit der göttlichen Geistkraft - die ja sogar hauptverantwortlich ist für dieses Schiff – die Kirche Jesu Christi.

Deshalb münden die Strophen immer in die innige Bitte aus: Bleibe bei uns, Herr!

Sonst sind wir allein und vermögen gar nichts mehr. Da nützt auch das attraktivste Jahresprogramm nichts!

Und schliesslich heisst die dritte Strophe:

«Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit.

*Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heisst Gottes Ewigkeit.
Und wenn uns Einsamkeit bedroht, wenn Angst uns überfällt:
Viel Freunde sind mit unterwegs auf gleichen Kurs gestellt.
Das gibt uns wieder neuen Mut, wir sind nicht mehr allein.
So läuft das Schiff nach langer Fahrt in Gottes Hafen ein.
Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns, Herr, denn sonst sind wir
allein auf der Fahrt durch das Meer. O bleibe bei uns, Herr!»*

(Martin Gotthard Schneider, 1963: «Ein Schiff dass sich Gemeinde nennt»)

Ein solches Team, das anpackt, habe ich in Oberglatt antreffen dürfen. Ein Team, welches sich engagiert und zusammenarbeitet, damit die Kirchgemeinde Oberglatt nicht untergeht, trotz allen Irrungen und Wirrungen der Zeit. Es braucht keine grossartigen Theorien, sondern schlicht Menschen, die getreulich die kleinen Dinge tun – insbesondere alles, was Liebe heisst und die in Glaube, Hoffnung, Zuversicht unterwegs bleiben. Auch in der Übergangszeit ohne festen Pfarrer, hat die Kirchenpflege, alle Mitarbeiter und die vielen Freiwilligen das Schiff auf Kurs gehalten.

Es wurde mir als Stellvertretung sehr leicht gemacht und ich konnte problemlos ins Boot springen. Ich habe die Fahrt mit Ihnen allen sehr genossen.

Das soll deshalb mein Beitrag zum Jahresbericht sein – ein grosses Dankeschön! Mit Ihnen bleibt das Schiff Oberglatt auf Kurs.

Herzlich, Franziska Hürlimann

Ressort RPG - Bildung und Spiritualität
Erstellt durch Kirchenpflegerin Silvia Binder

RPG – Bildung und Spiritualität

Konfirmandenlager in den Herbstferien 12.10. – 19.10.2019

Konfirmandenlager dieses Mal mit Pfarrerin Franziska Hürlimann. Nach dem Gottesdienst wurden die acht Konfirmanden traditionsgemäss mit dem

Feuerwehrauto zum Bahnhof gefahren. Im Sportlager „mitenand-fürenand“ in Fiesch /Wallis verbrachten sie eine erlebnisreiche Woche.

Jugendgottesdienste, Zweit - Dritt- und Viertklassen-Unti

(in Klammern Vergleichszahlen 2018)

Bisher mussten die Jugendlichen der 5., 6., und 7., Klasse gemäss dem verbindlichen RPG-Konzept zehn Gottesdienste pro Jahr besuchen. Diese Vorgabe wurde aufgehoben. Die Anzahl liegt neu im Ermessen der jeweiligen Kirchgemeinde. Die Kirchenpflege und das Pfarramt der ref. Kirchgemeinde Oberglatt hält weiterhin an den bewährten 10 Gottesdiensten fest. Der Besuch der Gottesdienste ist einer der Schritte auf dem Weg zur Konfirmation.

Es fanden 5 (6) Jugendgottesdienste, welche von den Konfirmanden mitgestaltet wurden, statt. Durchschnittlich besuchten 6 Jugendliche den Jugendgottesdienst.

Auch im Schuljahr 2019/2020 findet der kirchliche Unterricht jeweils einmal pro Woche über Mittag von 12:00 Uhr bis 13:15 Uhr mit unserer Katechetin Marlies Winet statt. Die Kinder bringen von zu Hause ihren Lunch mit. Es besteht auch die Möglichkeit in der Mikrowelle das Essen aufzuwärmen.

Der Schwerpunkt des Zweitklass-Unti ist, die elf (8) Kinder mit der Kirche und ihrer Tradition vertraut zu machen.

Beim Drittklass-Unti mit neun (8) Kindern wurden die Themen „Taufe, Abendmahl, Beten und Pfingsten behandelt.

Die sieben Viertklass-Unti Kinder beschäftigten sich mit dem Alten und Neuen Testament und das Leben Jesus.

In diesem Jahr fand man leider kein Datum für die Drittklass-Unti Kinder, um eine Taufe in unserer Kirche mitzugestalten und zu erleben.

Dafür gestalteten 14 Untikinder mit grosser Begeisterung und wunderschön dekoriertes Kirche ein prachtvoller Erntedank-Gottesdienst.

An Weihnachten durfte unsere Kirchgemeinde unser traditionelles Krippenspiel mit Vorschul- und Untikinder geniessen. Einen speziellen Dank geht an Marlies Winet, Jasmin Huber und Petra Geissberger. Mit grossem Einsatz und Willen haben sie das wundervolle Krippenspiel mit den Kindern einstudiert.

Eltern- Kind Singen

Das Angebot des Eltern-Kind Singen mit Vicky Londis und Sandra Layher wurde an jedem zweiten Freitag im Monat gerne angenommen.

Kolibri

Kolibri ist das freiwillige kirchliche Angebot für alle Kinder des 1. und 2. Kindergartens sowie der 1. Primarschulklasse. Das Angebot besteht seit April 2018 und wird sehr gerne besucht.

Kolibri fand 2019 immer am ersten Mittwoch von 14:00 bis 15:40 Uhr des jeweiligen Monats während der Schulzeit mit unserer Katechetin Marlies Winet statt.

Inhaltlich wurden kirchliche Themen aufgegriffen und in Geschichten und Basteln umgesetzt.

Unseren freiwilligen Helferinnen Ariane Knorr sowie ihrer Tochter möchte ich ein grosses Dankeschön aussprechen.

„Fiire mit de Chliine“

In diesem Jahr haben wir sieben (8) Mal das „Fiire mit de Chliine“ mit Marlies Winet und mir als Ressortverantwortliche angeboten. Anschliessend gab es Gelegenheit, bei einem kleinen Zvieri Gedanken auszutauschen. Auch 2020 wird „Fiire mit de Chliine“ jeweils am letzten Freitag im Monat (ausser in den Ferien) stattfinden.

Diakonie und Freiwilligenarbeit

Allgemeines

Mein Ressort Besuchsdienstverantwortliche und Freiwilligenarbeit nehme ich sehr ernst und unterstütze alle Angebote im Kirchwesen mit meiner Fähigkeit als Person. Im speziellen war die harmonische Zusammenarbeit mit Pfarrerin Franziska Hürlimann für mich eine tolle Erfahrung.

Im Oktober wurde ich auch von der Kirchenpflege in die Pfarrwahlkommission delegiert. Die Arbeit macht mir in diesem tollen Team viel Freude.

Besuchsdienst

Unsere Freiwilligen konnten aus dem Angebot der Landeskirche ihre bevorzugten Kurse selbst wählen. Am 15. November 2019 fand die Besuchsdiensttagung des Bezirks Dielsdorf in Zürich statt. Das Thema lautete „Wohnen im Alter“.

Seit 2014 besucht unser Besuchsdienst Seniorinnen und Senioren ab dem 75. Geburtstag. Die Jubilare erhalten persönliche Glückwünsche durch Pfarrer Dekan U. Henschel und nach seinem Wegzug von unserer Stellvertretung Pfarrerin Franziska Hürlimann.

Im Berichtsjahr besuchten unsere Freiwilligen insgesamt 121 Jubilare. Dafür durften wir wieder zahlreiche positive Rückmeldungen erfahren.

Unser Ziel ist es, den Besuchsdienst erfolgreich weiterzuführen und noch mehr engagierte Menschen für unsere freiwilligen Dienst zu finden. Leider musste ein langjähriges Mitglied aus persönlichen Gründen eine Pause machen. Glücklicherweise stellte sich Frau Irène Lehmann für diese Aufgabe als freiwillige Helferin zur Verfügung.

Da die Senioren und Seniorinnen, gemäss Rückmeldungen des Besuchsdienstes, im Alter von 75 Jahren in der Regel noch sehr aktiv und unternehmungslustig sind und ihr soziales Umfeld pflegen und geniessen, hat die Kirchenpflege zusammen mit dem Pfarramt beschlossen, ab 2021 unsere Jubilare erst ab dem 80. Lebensjahr zu besuchen. Natürlich sind für unsere Seniorinnen und Senioren weiterhin da und möchten präsent und sichtbar bleiben und stets ein offenes Ohr für unsere Gemeindemitglieder haben.

Weitere freiwillige Tätigkeiten

Unsere freiwilligen Helfer haben auch dieses Jahr wieder unzählige Stunden für die Kirchgemeinde Oberglatt gearbeitet. Sei es während und nach dem Gottesdienst, am Weihnachtsmarkt, beim Fiire mit de Chliine, Eltern-Kind-Singen, Kolibri, im Konfirmandenlager, bei der Aktiv-Ferien-Woche in den Sommerferien, bei Konzerten, Theater, Vorträge und vielem mehr. An dieser Stelle möchte ich mich bei Allen für den grossen Einsatz bedanken.

Ökumenischer Seniorenvormittag

Jeden ersten Donnerstagvormittag im Monat findet ausserhalb der Schulferien abwechselnd der Seniorenvormittag mit Pfarrer Dekan U.Henschel, Franziska Hürlimann und Herr Joseph-Hermann Hüsgen statt. Regelmässig kommen ungefähr 7 Seniorinnen und selten ein Senior zu diesem Anlass.

2019 führten wir die Seniorinnen zwei Mal zum gemeinsamen Mittagessen ins Alterszentrum Lindenhof in Rümlang aus. Beim ersten Mittagessen im Sommer nahmen alle Abschied von Pfarrer Dekan U. Henschel. Die Mitarbeiter vom Alterszentrum Rümlang haben uns immer herzlich empfangen. Da alle Teilnehmer diesen Ausflug immer sehr geniessen, hat die Kirchenpflege beschlossen, dies auch im 2020 weiterzuführen.

Silvia Binder-Maag
-Kirchenpflegerin-

Ressort Gottesdienst und Musik **Erstellt durch Kirchenpflegerin Petra Geissberger**

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen und ich freue mich den Jahresrückblick 2019 im Bereich Gottesdienst und Musik zu präsentieren.

Spezielle Gottesdienste

- 06.01. Heilige drei Könige -GD mit Singkreis- anschliessend mit den Kamelen auf die Kamelfarm (unser diesjähriger König: Thomas Kuchen - freiwilliger Helfer und Fotograf)
- 27.01. Tauferinnerung mit Singkreis und den Unti-Kindern mit Taufe
- 07.04. Goldene Konfirmation - Jahrgang 1969 - mit Singkreis
- 14.04. Konfirmation mit Singkreis
- 18.04. Gründonnerstag - Mahl am langen Tisch
- 19.05. Feuerwehrgottesdienst im Feuerwehrdepot mit Singkreis
- 02.06. Gottesdienst zum nationalen Vätertag im Dickloo mit Singkreis
- 07.07. Bannumgang - ökumenischer Gottesdienst auf der Hirschenbrücke mit Singkreis
- 18.08. Gottesdienst zum Abschluss der Kinderaktivwoche und Abschied von Pfarrer Ulrich Henschel mit vielen musikalischen Überraschungen.
- 01.09. ökumenischer Chilbi-Gottesdienst im Festzelt mit Singkreis
- 29.09. Erntedank-Gottesdienst mit den Unti-Kindern
- 13.10. Reise-GD der Konfirmanden mit dem Jodler Club aus Eglisau und dem Singkreis
- 03.11. Gottesdienst am Reformationssonntag mit Singkreis
- 22.12. Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel „Vom schwarze Schaf und vom Ängel“

Kinder- und Jugendarbeit

Kinder- Sing- und Bandprojekt

Dieses Jahr wurde mit Kai Bettermann in der Aktiv-Ferienwochen vom 12.-16. August 2019 das „Leben des Jesus Christus“ als musikalisches Theaterstück erarbeitet.

Es war mir wiederum eine grosse Freude, die musikalische Leitung für die singenden und musizierenden Kinder übernehmen zu dürfen.

Die Aufführung am Sonntag, den 18. August 2019 wurde dieses Jahr auf 14 Uhr vorverlegt, da im Anschluss noch die Verabschiedungsfeier von unserem langjährigen Pfarrer Dekan Ulrich Henschel stattfand.

Nach der guten Resonanz vom letzten Jahr haben wir auch dieses Jahr das Weihnachtsspiel (Vom schwarze Schaf und vom Ängel) mit den Unti-Kindern, dem Kinder-Sing- und Bandprojekt und den Vorschulkindern gemeinsam erarbeitet.

Die Proben für das Kinder-Sing- und Bandprojekt wurden jeweils Samstagvormittags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr ab dem 9. November 2019 durchgeführt.

Nach zwei gemeinsamen Proben aller Beteiligten fand die Aufführung beim Familiengottesdienst am Sonntag, den 22. Dezember 2019 um 17 Uhr in der Kirche statt.

Aktive musikalische Beteiligung von Gemeindemitgliedern an der Gottesdienstgestaltung

Cajon-Gruppe

Unsere Cajon-Gruppe übt in unregelmässigen Abständen. Die Proben finden nach Vereinbarung in einem gemeinsamen Chat statt.

Kirchenband

Unsere Kirchenband hat sich leider aufgelöst. Wenn wieder genügend Interessenten vorhanden sind, wird dieses Projekt auf jeden Fall wieder aufgenommen.

Singkreis

Unser offener treuer Singkreis trägt durch den unvergleichbaren Einsatz hochmotivierter Sängerinnen unverzichtbar immer wieder für einen gelungenen Gottesdienst bei.

Falls auch Sie gerne singen und Interesse haben, sind Sie bei uns ganz herzlich willkommen.

Veranstaltungen und Konzerte

- 12.01. Innovation Duo feiert ihr 10jährige Jubiläum
- 21.03. Vortrag über „Zwingli“ mit Prof. Opitz von der Bezirkskirchenpflege
- 30.03. Frühlingskonzert vom Orchester Wallisellen
- 24.04 Theater im Rahmen von K&K (Kirche und Kunst) „Don Quijote“ mit Kai Bettermann
- 01.09. Konzert der Musikschule Zürich Unterland
- 22.09. Herbstkonzert Orchester Wallisellen
- 10.11. Konzert Musikverein Oberglatt
- 16.11. Vortrag über Zwingli von Roman Bont, Historiker, mit Mittelaltermusik Duo Margrit Schärer
- 01.12. Konzert der Musikschule Zürich Unterland

Petra Geissberger
-Kirchenpflegerin-

Ressort Finanzen
Erstellt durch Kirchenpflegerin Franziska Meier

Im Jahr 2019 konnten rund CHF 10'500.00 an Spendengelder an verschiedene Hilfsorganisationen weitergeleitet werden.

Für unsere Projektarbeit in der Gemeinde und den Spendenfonds für die Gemeinde durften wir dieses Jahr, unabhängig von den Gottesdienst-Kollekten, grosszügige Spenden entgegen nehmen. Dies zeigt uns, dass die Arbeit innerhalb der Gemeinde gewünscht und auch geschätzt wird.

Somit konnten alle bisherigen Projekte, wie zum Beispiel die Aktiv-Ferienwoche, der Drei Königsanlass und vieles mehr weitergeführt werden. Auch neue Projekte, wie zum Beispiel das «Adventskranz binden», konnten initiiert werden.

Im Jahr 2019 haben Sie unserem Antrag für eine Steuerfuss-Erhöhung um 1 Prozent auf 13 Prozent zugestimmt. Dafür möchte ich mich nochmals bedanken. Wir sind davon überzeugt, dass wir mit Ihren Beiträgen ein sinnvolles Gemeindeleben gestalten können.

Wir haben das Jahr 2019 immer mit Blick auf Sparsamkeit gestaltet, können aber trotzdem auf ein erfolgreiches, abwechslungsreiches Jahr zurückblicken.

Für die gute Zusammenarbeit zwischen allen Ressorts, den Mitarbeitern und der Gemeindeverwaltung, sowie auch allen freiwilligen Helfern möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Franziska Meier
-Kirchenpflegerin-

Ressort Liegenschaften Erstellt durch Kirchenpfleger Urs Schmid

Kirche

Der Vandalismus um die Kirche konnte dank den Überwachungskameras und den vermehrten Kontrollen durch die Polizei RONN verringert werden.

Pfarrhaus

Die Wohnung im Pfarrhaus ist seit September 2019 nicht mehr bewohnt. Momentan wird nur das Büro durch Pfarrerin Franziska Hürlimann benutzt. Aufgrund des Leerstands der Pfarrwohnung wurde die Heizungserneuerung, nicht wie geplant, im Jahr 2019 durchgeführt. Die Installation der neuen Heizung erfolgt nun im Jahr 2020.

Ein herzliches Dankeschön

Der Garten zum Pfarrhaus wird durch die Arbeits-integration Oberglatt (AiO) gepflegt und unser Sigristenteam kümmert sich um die Aufgaben in und um die Kirche.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle für die tolle Arbeit.

Urs Schmid
-Kirchenpfleger-



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Rümlangstrasse 5, 8154 Oberglatt
Tel. 044 850 20 15
sekretariat@kircheoberglatt.ch www.kircheoberglatt.ch